

Orchideen
Faulber

Orchideen Faulber

Das Magazin
für alle Pflanzenfreunde



2025 Heft 1 – Januar/Februar • € 5,95 • EU & CH € 6,50 • Welt € 6,50



100. Ausgabe



6 x *Bulbophyllum amplebracteatum* ssp. *carunculatum*



Bulbophyllum amplebracteatum ssp. carunculatum (Syn. *Bulbophyllum carunculatum*)



Alle Fotos: *Bulbophyllum amplebracteatum* ssp. *carunculatum*
Alle Fotos: Brigitta & Markus Sabor

Allgemeines zur Gattung

Die Gattung *Bulbophyllum* weist aktuell über 1000 Arten auf, die auf mehreren Kontinenten vorkommen. Die Gattung besitzt ein breites Spektrum in der Größenausbildung: Von ganz winzigen Arten mit wenigen Millimetern Größe bis zu sehr großen Arten mit Blättern bis weit über 1 m Länge (*Bulbophyllum fletcherianum*) ist alles vorhanden. Auch die Blütenausbildung ist bei vielen Arten recht bizarr. *Bulbophyllum* bilden an kriechenden Rhizomen Bulben aus und an den Spitzen der Bulben sitzen je ein oder zwei Laubblätter. Manche *Bulbophyllum* verströmen mitunter einen unangenehmen Geruch, bei den von uns kultivierten Arten konnte aber keine starke Geruchsentwicklung festgestellt werden.

Aufgrund der großen Anzahl an Arten fehlt etwas der Überblick, welche Arten derzeit gültig beschrieben sind, zumal neu beschriebene Arten nachträglich auch immer wieder zurückgestuft werden. Mitarbeiter der Universität Wien beschäftigen sich seit vielen Jahren mit der Gattung *Bulbophyllum* und bieten zum Download auf Ihrer Homepage auch Artenchecklisten an.

Geschichte

Bulbophyllum carunculatum wurde von GARAY, HAMER & SIEGERIST im Jahr 1995 als neue Art beschrieben. Im Jahr 2011 wurde die Art von J. J. VERMEULEN & P. O'BYRNE als *Bulbophyllum amplebracteatum* ssp. *carunculatum* im Buch 'Bulbophyllum of Sulawesi' neu eingeordnet.



Bulbophyllum amplebracteatum ssp. *carunculatum*

- **Unterfamilie:**
Epidendroideae LINDLEY, 1821
- **Gattung:**
Bulbophyllum THOUARS, 1822
- **Art:**
Bulbophyllum amplebracteatum ssp.
carunculatum (GARAY, HAMER &
SIEGERIST) J. J. VERM. & P. O'BYRNE, 2011
- **Synonym:**
Bulbophyllum carunculatum
- **Deutscher Name:**
keiner
- **Herkunft:**
Von Sulawesi und den Philippinen in Pri-
mär-, Rest- und alten Sekundärwäldern
in Höhenlagen von 800 bis 900 m ü. NN.
- **Größe:**
Die Blätter können bis 30 cm, die Bulben
6 cm lang werden und die Blütenstände
bis 40 cm. Die Blüten erreichen circa 7 cm
Größe .
- **Pflege:**
Alle ein bis zwei Tage gießen und sprü-
hen, im Sommer nötigenfalls häufiger.
Kultur im warmen Bereich. Bevorzugt
halbschattige bis helle Standorte, aber
nicht durchgehend vollsonnig.
Temperaturspanne 20 bis 30 °C.
- **Wasser:**
Weiches Wasser, Regenwasser
- **Düngung:**
Dem Gießwasser regelmäßig einen Or-
chideendünger nach Vorschrift zusetzen.
- **Vermehrung:**
Pflanzen mit mehreren Bulben können
geteilt werden – oder durch Aussaat.



In 'Plants of the World online' (POWO, ehemals World Checklist of Selected Plant Families, WCSP) der Kew Botanical Gardens wird *Bulbophyllum carunculatum* ebenfalls als subspecies von *Bulbophyllum amplebracteatum* geführt (Aufruf am 20.7.2024). >>



In den beiden umfangreichen deutschsprachigen Orchideennachschlagewerken 'Orchideen-atlas' vom Ulmer-Verlag und 'Enzyklopädie der Orchideen' vom Kosmos-Verlag, ist die Gattung *Bulbophyllum* im erstgenannten Werk überhaupt nicht enthalten, im zweiten gibt es eine kleine Auswahl an Arten aus dieser Gattung. *Bulbophyllum carunculatum* ist darin, noch als Art eingestuft, enthalten.

Herkunft

Bulbophyllum amplebracteatum ssp. *carunculatum* kommt auf Sulawesi und den Philippinen in Primär-, Rest- und alten Sekundärwäldern in Höhenlagen von 800 bis 900 m ü. NN als Epiphyt vor. Dementsprechend ist die Art ganzjährig warm zu kultivieren. Der ursprüngliche Artnamen bezieht sich auf die Auswüchse an der Basis des Labellum – *carunculatum* bedeutet: einen kleinen Höcker (ein Geschwür) bildend.



Die Düngung erfolgt direkt aus diesem Vorrats-tank mittels Standard-Orchideendünger der Fa. CURRLIN. Eine zusätzliche Beleuchtung beziehungsweise eine mechanische Belüftung ist nicht vorhanden. Die beiden Schiebetüren der Vitrine stehen aber stets einen Spalt offen. Die Pflanze befindet sich in unserer Vitrine am Bodengrund. Der Boden besteht aus einer circa 8 cm hohen Schicht von Seramis-Körnern (dadurch wird überschüssiges Wasser besser gebunden), darüber einige Zentimeter Rindenmulch. Die Pflanze hat sich im Lauf der Zeit stark aus ihrem ursprünglichen Topf ausgebreitet.

Beschreibung

Aus den eiförmigen Bulben (Größe rund 6 cm) entsteht jeweils ein einzelnes, circa 30 cm langes Blatt. Neben diesen Blättern wachsen die rund 40 cm langen Blütenstände, welche jeweils >>

Kultur

Die vorgestellte Pflanze wurde im Februar 2012 beim Besuch der Orchideenausstellung in Wien-Hirschstetten noch als *Bulbophyllum carunculatum* erworben. Bei uns hat die Pflanze einen Standort im ganzjährig warmen Wintergarten, auf der südöstlichen Fensterseite erhalten. Die Temperatur in diesem Bereich reicht von rund 20 °C im Winter bis manchmal weit über 30 °C im Hochsommer. Zusätzlich befindet sich diese Pflanze mit einer Reihe anderer Arten in einer größeren Glasvitrine. Die Vitrine besitzt eine Länge von 1,4 m, eine Breite von 0,6 m und eine Höhe von 1,4 m. Bewässert wird ganzjährig mit einer Nebelanlage der ehemaligen Fa. Plantfog. Die Exotic-Nebelanlage betreibt vier Nebeldüsen, die mittels Zeitschaltuhr dreimal täglich für je rund 15 min (mit Pausen) von oben nach unten nebeln. Vorgeschaltet ist ein 20l-Vorrats-tank, der ganzjährig mit Regenwasser befüllt wird.







fünf bis zehn Blüten tragen. Die Gesamtlänge der Einzelblüte beträgt rund 7 cm. Die rund 4 cm langen seitlichen Sepalen weisen eine intensiv gelbe Grundfarbe mit leichten rötlichen Einsprengungen im oberen Bereich auf. Bei den beiden Petalen ist diese rötliche Einsprengung wesentlich intensiver ausgeprägt. Die warzigen Auswüchse am Labellum sind dunkelviolett bis fast schwarz gefärbt.

Die Pflanze hat aufrechtstehende Blütenstände, dies ist bei der Platzwahl zu beachten, damit es zu keinen Wachstumsstörungen der Blüten aus Platzgründen kommt. Blühzeitpunkt ist bei uns zwischen Ende Mai und Juli. Die Blütezeit der Einzelblüte beträgt jeweils nur wenige Tage. Die Blühdauer eines kompletten Blütenstands beträgt rund zwei bis drei Wochen. Bei entsprechend großen Pflanzen mit mehreren Blütenständen (unserer Pflanze hatte im Jahr 2018 insgesamt acht Blütenstände) ergibt sich eine dementsprechend lange Blühdauer, da die Blütenstände nicht alle gleichzeitig zum Blühen kommen.

Die Art ist für ganzjährig warme Standorte gut geeignet, idealerweise mit regelmäßiger Befeuchtung. Aufgrund ihrer Größe benötigt sie aber doch einiges an Platz, dadurch ist die Art für Kleinvittrinen nicht geeignet. Ob eine Fensterbankkultur auf Dauer möglich ist, kann von uns nicht beurteilt werden.

Schutz

Die Art ist gemäß wisia.de im Washingtoner Artenschutzübereinkommen (CITES) im Anhang II gelistet, in der EU-Artenschutzverordnung im Anhang B. Der CITES-Anhang II umfasst Arten, die potenziell vom Aussterben bedroht sind und daher einem kontrollierten Handel unterliegen. Außerdem enthält dieser Anhang Arten, die den bedrohten Arten ähneln („look-alike species“), um eine effizientere Kontrolle zu ermöglichen.

Fazit

Schlussendlich handelt es sich aufgrund der relativ großen Einzelblüten und einer guten Blühwilligkeit um eine interessante Art der Gattung *Bulbophyllum*, die jährlich Freude bereitet. ■

Brigitta & Markus Sabor, Breitenfurt,
www.mineralien-fossilien-natur-sabor.at

Literatur

- COOTES, J. 2001. *The Orchids of the Philippines*. Timber Press, Portland, USA, 232 S.
- GARAY, L. A., HAMER, F. & SIEGERIST, E. 1995. *Bulbophyllum carunculatum*. *Lindleyana* 10, 174.
- KULLMANN, F., BANKS, D., BRYANT, G., & JENNINGS, C. 2005. *Die Kosmos Enzyklopädie der Orchideen*. Franckh-Kosmos Verlag, Stuttgart, 368 S.
- SABOR, B., & M. 2019. *Bulbophyllum amplebracteatum* subsp. *carunculatum* (ex *Bulbophyllum carunculatum*). *OrchideenKurier* (4), 19-21.
- SIEGERIST, E. 2002. *Bulbophyllum and their allies, a grower's Guide*. Timber Press, Portland, USA, 251 S.
- VERMEULEN, J. J., & O'BYRNE, P. 2011. *Bulbophyllum amplebracteatum* subsp. *carunculatum* (GARAY, HAMER & SIEGERIST). *Bulbophyllum of Sulawesi, Borneo*. Natural History Publications (Borneo), Malaysia 48, 255 S.
- WOLFF, M., & GRUSS, O. 2007. *Orchideenatlas*. Eugen Ulmer Verlag, Stuttgart, 468 S.
- bulbophyllum.univie.ac.at/
powo.science.kew.org/
wisia.de



